

Waagestation der Grube Pauline

Schlagwörter: [Waagehaus](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Schönborn (Brandenburg)

Kreis(e): Elbe-Elster

Bundesland: Brandenburg



Waagestation der Grube Pauline
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Waagestation der Grube Pauline wurde spätestens 1920, mit Inbetriebnahme der Kettenbahn, über welche Braunkohle von der neu aufgeschlossenen Grube Pauline II zur Brikettfabrik transportiert wurde, eingerichtet. Südlich der ehemaligen Brikettfabrik und begrenzt durch die hier zusammenlaufenden Bahnstrecken befand sich der Kohleumschlagplatz der Grube Pauline. In dem eingeschossigen Gebäude mit außen liegender Waage (Vorrichtung außerhalb des Gebäudes an Geländekante nachvollziehbar) am Rand des Umschlagplatzes konnte die Braunkohle vor der Verladung auf die Anschlussbahn gewogen werden. Mit Stilllegung der Grube Pauline wurde die Waagestation nicht mehr genutzt. Sie ist, zusammen mit den letzten erhaltenen Betonstützen der Kettenbahn, das einzige noch vorhandene Dokument des Kohleumschlagplatzes der Grube Pauline. Bemerkenswert ist der Erhalt der wahrscheinlich bauzeitlichen Holztüren mit Metallbeschlägen. Die technische Ausstattung der Waage ist nicht erhalten.

Datierung:

- Erbauung: vor 1920

Quellen/Literaturangaben:

- Interview Horst Firme, Ortschronist, 27.02.2022.

BKM-Nummer: 32001075

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Waagestation der Grube Pauline

Schlagwörter: Waagehaus

Ort: Schönborn

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 35 58,25 N: 13° 28 59,42 O / 51,59951°N: 13,48317°O

Koordinate UTM: 33.394.945,07 m: 5.717.586,31 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.602.870,06 m: 5.719.385,82 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Waagestation der Grube Pauline“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001075> (Abgerufen: 2. Juli 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

